

## Programminformation

### **Konrad Adenauer-Forschungspreis**

Die Alexander von Humboldt-Stiftung verleiht seit 1989 jährlich einen vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland gestifteten Konrad Adenauer-Forschungspreis an eine international anerkannte Wissenschaftlerin bzw. einen international anerkannten Wissenschaftler aus Kanada und zeichnet damit das bisherige Gesamtschaffen dieser führenden Forscherpersönlichkeit aus. Der Preis dient der Stärkung der wissenschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Kanada.

Mit dem Preis werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Kanada ausgezeichnet, deren grundlegende Entdeckungen, neue Theorien oder Erkenntnisse das eigene Fachgebiet auch über das engere Arbeitsgebiet hinaus nachhaltig geprägt haben, die durch ihre Persönlichkeit und Forschung im Besonderen zur Stärkung der wissenschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Kanada beitragen und von denen auch in der Zukunft weitere wissenschaftliche Spitzenleistungen erwartet werden können.

Die Nominierung erfolgt im [Humboldt-Forschungspreisprogramm](#). Es können Forscherinnen und Forscher aller Fachrichtungen vorgeschlagen werden. Auf die Nominierung qualifizierter Wissenschaftlerinnen wird besonderer Wert gelegt.

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden zusätzlich eingeladen, selbst gewählte Forschungsvorhaben in Deutschland in Kooperation mit Fachkolleginnen und Fachkollegen durchzuführen. Der Zeitraum von insgesamt ca. einem halben bis zu einem ganzen Jahr kann zeitlich aufgeteilt werden.

Das Preisgeld beträgt 60.000 EUR. In Deutschland sind die Forschungspreise im Rahmen des deutschen Einkommensteuerrechts in der Regel steuerfrei. Zusätzlich werden im Rahmen der Einladung zu einem Forschungsaufenthalt in Deutschland weitere Kosten übernommen (z. B. für Reisen oder Sprachkurse). Nähere Einzelheiten dazu finden sich in den [Allgemeinen Bestimmungen und Informationen für Forschungspreise der Alexander von Humboldt-Stiftung](#).

Die Initiative zur Verleihung des Forschungspreises (Nominierung) muss von ausgewiesenen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ausgehen, die an einer Hochschule bzw. sonstigen Forschungsinstitution in Deutschland tätig sind. Es gelten die einschlägigen Nominierungs- und Auswahlbestimmungen des [Humboldt-Forschungspreisprogramms](#). Preisträgerinnen und Preisträger werden im Rahmen der Vergabe der Humboldt-Forschungspreise gekürt.